

07.11.2003

General Larsson in Südkorea



General Larsson in Südkorea General Larsson in Südkorea: Gottes Segen lag über dem Besuch des Generals John Larsson und Kommandeurin Freda Larsson, als sie die Versammlungen des Kongresses zum 95. Jubiläum der Arbeit der Heilsarmee in Korea leiteten. Schon am Flughafen wurden die Gäste herzlich empfangen. Im Anschluss daran wurde dem General der Ehrendokortitel in Literatur von der Myongji-Universität verliehen. Diesen bekam er in Anerkennung für seine besonderen internationalen Verdienste in der Musik und dem geschriebenen Wort während seines Dienstes als Heilsarmeeoffizier.

Am nächsten Tag besuchten der General und seine Begleiter nach einer Morgenandacht mit den Offizieren und Angestellten des Nationalen Hauptquartiers verschiedene Sozialeinrichtungen. Darunter auch das Drop-in-Center für Obdachlose am Hauptbahnhof in Seoul, das Choong Chung Ro Saranbang-Center (eine Unterkunft auf Zeit für Obdachlose) und das Seoul Broadview Kinderheim, das ein Teil des geplanten Sangaundong Wohlfahrtszentrums ist.

Nachmittags wurden der General und Kommandeurin Larsson vom Staatsoberhaupt der Republik Korea, Präsident Moo-hyun Roh, und der First Lady empfangen (s. Foto o.). Der Präsident sprach anerkennend über die Arbeit der Heilsarmee und dankte dem General für sein Gebet für ihn und die Nation, die er regiert.

Der darauf folgende Tag begann mit der Eröffnung des Nationalen Heilsarmee-Museums.



Nachmittags gedachte man mit Kranzniederlegung auf dem Ausländerfriedhof in Seoul dem Dienst der Mitarbeiter aus Übersee, die sich für das koreanische Territorium eingesetzt haben. In der Stadthalle des nahe gelegenen Kwachun fand abends die nationale Jugendversammlung statt. Ein Höhepunkt des Abends war die Aufführung des Gowans und Larsson Musicals "Glory!" in koreanischer Sprache. Viele Jugendliche folgten der Aufforderung des Generals, ihr Leben Gott zu übergeben.



Am Sonntag fanden in derselben Stadthalle u. a. eine Heiligungsversammlung und ein Familien-Missionsfest statt. Es gab kaum genug Platz für die zahlreichen Teilnehmer. In Nebenräumen wurden Monitore aufgestellt für diejenigen, die im Hauptsaal keinen Platz mehr fanden. General Larsson reihte 178 Heilssoldaten und 133 Jugendsoldaten ein. Vor der Bibelansprache des Generals präsentierten Offizierinnen der Süd-Division Seoul ein Teil aus einem Musical.

In allen Versammlungen kamen nach den ermutigenden und inspirierenden Worten des Generals viele Menschen zur Plattform, die als Bußbank diente, wo sie im Gebet ihren Weg mit Gott festigten oder erneuerten.

Am Abend besichtigten der General und seine Frau verschiedene Einrichtungen der Heilsarmee und trafen sich dann mit den Kadetten, Angestellten und Offizieren der Offiziersschule.

INR/IHQ